Referendum gegen das Zeitgesetz vom 24. Juni 1977

Zustandekommen

Gestützt auf den Bericht des Eidgenössischen Statistischen Amtes über die Prüfung der Unterschriftenlisten für das Referendum gegen das Zeitgesetz vom 24. Juni 1977[1] wird

verfügt:

1. Das Referendum gegen das Zeitgesetz vom 24. Juni 1977 ist zustandegekommen, da es die nach Artikel 89 Absatz 2 der Bundesverfassung verlangten 30 000 Unterschriften aufweist.
2. Von insgesamt 83 242 eingereichten Unterschriften sind 82 870 gültig.
3. Veröffentlichung im Bundesblatt und Mitteilung an das Referendumskomitee gegen die Sommerzeit, Sekretariat, Herrn Rudolf Wettstein, Rickenbach, 8636 Wald.

25. Oktober 1977

Schweizerische Bundeskanzlei
Der Bundeskanzler: Huber

[1] BBl **1977** II 1021

Referendum gegen das Zeitgesetz vom 24. Juni 1977

Unterschriften nach Kantonen

Kantone	Unterschriften	
	gültige	ungültige
Zürich	10 431	43
Bern	22 067	142
Luzern	8 211	4
Uri	291	
Schwyz	2 607	3
Obwalden	945	9
Nidwalden	833	4
Glarus	694	3
Zug	1 699	2
Freiburg	5 760	92
Solothurn	1 545	6
Basel-Stadt	195	
Basel-Landschaft	832	1
Schaffhausen	650	
Appenzell A. Rh.	1 092	
Appenzell I. Rh.	439	
St. Gallen	5 070	26
Graubünden	1 417	1
Aargau	5 866	
Thurgau	5 354	9
Tessin	51	
Waadt	5 107	21
Wallis	508	
Neuenburg	1 184	6
Genf	22	
Schweiz	82 870	372